

# Verordnung des UVEK über die Zertifizierung von nicht durch die Verordnung (EU) Nr. 1178/2011 geregelten Flugsimulatoren<sup>1</sup> (VJAR-FSTD)<sup>2</sup>

vom 30. April 2003 (Stand am 15. Mai 2012)

---

*Das Eidgenössische Departement für Umwelt, Verkehr, Energie und Kommunikation,*  
gestützt auf Artikel 138a der Luftfahrtverordnung vom 14. November 1973<sup>3</sup>,  
*verordnet:*

## Art. 1<sup>4</sup> Gegenstand

<sup>1</sup> Mit dieser Verordnung werden die folgenden von der Organisation der gemeinsamen Luftfahrtbehörden (JAA: Joint Aviation Authorities)<sup>5</sup> herausgegebenen JAR-Reglemente über die Zertifizierung von Flugsimulatoren (JAR-FSTD) für anwendbar erklärt:

- a. JAR-FSTD (A) – Aeroplane Flight Simulation Training Devices;
- b. JAR-FSTD (H) – Helicopter Flight Simulation Training Devices.

<sup>1bis</sup> Diese Verordnung gilt nur für Lizenzen, auf welche die Verordnung (EU) Nr. 1178/2011<sup>6</sup> nicht anwendbar ist.<sup>7</sup>

## AS 2003 1139

- <sup>1</sup> Fassung gemäss Anhang Ziff. 3 der V des UVEK vom 27. April 2012 über die Ausweise des Flugpersonals nach der Verordnung (EU) Nr. 1178/2011, in Kraft seit 15. Mai 2012 (AS 2012 2397).
- <sup>2</sup> Abkürzung gemäss Ziff. I der V des UVEK vom 30. März 2009, in Kraft seit 1. Mai 2009 (AS 2009 1565).
- <sup>3</sup> SR 748.01
- <sup>4</sup> Fassung gemäss Ziff. I der V des UVEK vom 30. März 2009, in Kraft seit 1. Mai 2009 (AS 2009 1565).
- <sup>5</sup> Adresse: Joint Aviation Authorities, Saturnusstraat 8–10, P.O. Box 3000, NL-2130 KA Hoofddorp, Niederlande (www.jaa.nl).
- <sup>6</sup> Verordnung (EU) Nr. 1178/2011 der Kommission vom 3. Nov. 2011 zur Festlegung technischer Vorschriften und von Verwaltungsverfahren in Bezug auf das fliegende Personal in der Zivilluftfahrt gemäss der Verordnung (EG) Nr. 216/2008 des Europäischen Parlamentes und des Rates, in der für die Schweiz jeweils verbindlichen Fassung gemäss Ziffer 3 des Anhangs zum Abk. vom 21. Juni 1999 (SR 0.748.127.192.68) zwischen der Schweizerischen Eidgenossenschaft und der Europäischen Gemeinschaft über den Luftverkehr.
- <sup>7</sup> Eingefügt durch Anhang Ziff. 3 der V des UVEK vom 27. April 2012 über die Ausweise des Flugpersonals nach der Verordnung (EU) Nr. 1178/2011, in Kraft seit 15. Mai 2012 (AS 2012 2397).

<sup>2</sup> Im Geltungsbereich dieser Verordnung richten sich die Rechte und Pflichten der Betreiber von Flugsimulatoren nach den JAR-FSTD-Reglementen.<sup>8</sup>

## **Art. 2** Offizielle Fassung

<sup>1</sup> Die Reglemente sind in der von der JAA publizierten Fassung verbindlich. Sie werden nicht übersetzt.

<sup>2</sup> Die Reglemente werden in der Amtlichen Sammlung nicht veröffentlicht. Sie können beim Bundesamt für Zivilluftfahrt (BAZL)<sup>9</sup> eingesehen oder beim zuständigen Dienst der JAA<sup>11</sup> erworben werden.

## **Art. 3** Erteilung der JAR-FSTD<sup>12</sup>-Zertifikate

Das BAZL stellt die Zertifikate nach den JAR-FSTD-Reglementen (JAR-FSTD-Certificate) aus.

## **Art. 4** Richtlinien

<sup>1</sup> Das BAZL kann Richtlinien erlassen, die die Bestimmungen der JAR-FSTD-Reglemente ergänzen, um insbesondere den technischen Besonderheiten und Entwicklungen Rechnung zu tragen.

<sup>2</sup> Die Richtlinien können beim BAZL eingesehen oder erworben werden.

## **Art. 5** Verweigerung, Entzug oder Einschränkung eines JAR-FSTD-Zertifikates

Das BAZL kann in Anwendung von Artikel 92 des Luftfahrtgesetzes vom 21. Dezember 1948<sup>13</sup> die Erteilung eines JAR-FSTD-Zertifikates verweigern, ein solches und die damit verbundenen Rechte vorübergehend oder dauernd entziehen oder dessen Gültigkeitsbereich beschränken, namentlich wenn die Person, die sich für ein STD-Zertifikat bewirbt oder ein solches besitzt:

- a. die Anforderungen der JAR-FSTD-Reglemente oder des nationalen Rechts nicht oder nicht mehr erfüllt;

<sup>8</sup> Fassung gemäss Anhang Ziff. 3 der V des UVEK vom 27. April 2012 über die Ausweise des Flugpersonals nach der Verordnung (EU) Nr. 1178/2011, in Kraft seit 15. Mai 2012 (AS **2012** 2397).

<sup>9</sup> Ausdruck gemäss Ziff. I der V des UVEK vom 30. März 2009, in Kraft seit 1. Mai 2009 (AS **2009** 1565). Diese Änd. wurde im ganzen Erlass berücksichtigt.

<sup>10</sup> Adresse: Bundesamt für Zivilluftfahrt, 3003 Bern; [www.bazl.admin.ch](http://www.bazl.admin.ch)

<sup>11</sup> Adresse: IHS, 321 Inverness Drive South, Englewood, Colorado 80112; [www.ihs.com](http://www.ihs.com). Bezugsadresse in der Schweiz: Schweizerische Normen-Vereinigung (SNV), Sulzerallee 70, 8404 Winterthur; [www.snv.ch](http://www.snv.ch).

<sup>12</sup> Ausdruck gemäss Ziff. I der V des UVEK vom 30. März 2009, in Kraft seit 1. Mai 2009 (AS **2009** 1565). Diese Änd. wurde im ganzen Erlass berücksichtigt.

<sup>13</sup> SR **748.0**

- b. die JAR-FSTD-Reglemente oder das nationale Recht in schwerer Weise oder wiederholt verletzt;
- c. die ihr auferlegten Gebühren nicht bezahlt hat.

**Art. 6**            Ausnahmen

<sup>1</sup> Das BAZL kann in begründeten Fällen Ausnahmen von einzelnen Bestimmungen dieser Verordnung bewilligen, namentlich um Härtefälle abzuwenden oder der technischen Entwicklung Rechnung zu tragen.

<sup>2</sup> Es kann die Ausnahmen befristen und mit Bedingungen und Auflagen versehen.

**Art. 7**            Inkrafttreten

Diese Verordnung tritt am 15. Mai 2003 in Kraft.

